



# Herzlich Willkommen in der „Wilden 13 e. V.“

Wo Kinder zuhause sind, wenn sie nicht zuhause sind

## Unser pädagogisches Konzept

Die Familiensituation hat sich in den letzten Jahren in vielerlei Hinsicht verändert. Für viele Familien ist die Betreuung eines Kleinkindes ein ergänzendes, hilfreiches und oft auch notwendiges Angebot zur Erziehung und Förderung ihres Kindes.

Wir bieten in unseren beiden Kleinkindgruppen der „Wilden 13 e.V.“ ein pädagogisches Konzept an, das jedem Kind positive Gruppenerfahrung ermöglicht und die individuellen Bedürfnisse der Kinder berücksichtigt. Das bedeutet für uns die Persönlichkeit jedes einzelnen Kindes zu achten und zu fördern und seine individuellen Interessen, persönliche Stärken und Fähigkeiten anzuerkennen, die Kreativität zu fördern und sein Selbstvertrauen zu stärken. Außerdem werden die kulturellen Erfahrungen jedes einzelnen Kindes im pädagogischen Alltag respektiert und berücksichtigt.

### **Kinder brauchen Kinder**

Der Kontakt eines Kindes mit anderen Kindern ist absolut notwendig um sein persönliches, soziales und kulturelles Lernen zu entfalten. Wir halten es für wichtig, Kindern schon im frühen Alter die Möglichkeit zu geben, ihren Platz in einer Gruppe und die Vielfältigkeit ihrer kindlichen Bedürfnisse kennen zu lernen. Wir möchten, dass Kinder sich in einem kindgerechten Umfeld entwickeln können. Dafür bieten wir ihnen einen Ort, an dem sie mit Gleichaltrigen spielen, toben und ihre Umwelt erforschen können, aber auch Grenzen kennen lernen. Einen Platz, an dem sie Selbstständigkeit, Selbstvertrauen und ihre sozialen Kompetenzen erleben und entfalten können. Hier kommen die Kinder in Kontakt, regen sich gegenseitig an, haben Spaß miteinander, lernen zurückzustecken und sich zu behaupten, nachzuahmen und zu beobachten.

### **Kinder und Eltern brauchen Vertrauen**

Wir sehen unsere Einrichtung als familienergänzende Betreuungsform an. Wir möchten ein Miteinander, bei dem die Wertschätzung der Familie an erster Stelle steht. Unsere Kinder haben ein Leben vor und nach der „Wilden 13 e. V.“ und dieses Leben ist für uns von großer Bedeutung. Deshalb ist für uns der regelmäßige Kontakt und Austausch mit den Eltern enorm wichtig, weil dadurch auch für die Kinder eine vertrauensvolle Basis geschaffen wird. Auf dieser Grundlage vermitteln wir in unseren Gruppen das Gefühl gehalten und getragen zu werden und bieten damit den Kindern die Voraussetzung und die Sicherheit sich und ihre Umwelt angstfrei zu entdecken.

## **Kinder brauchen die Gruppe als Erfahrungs- und Lernfeld**

Wir bieten den Kindern durch pädagogische Aktivitäten wie Musik, Sprache, Bewegung, Sensorik, Bildnerische Erziehung, Ernährung, Natur- und Sachbegegnungen die Möglichkeit sich als Ganzes wahrnehmen zu können. Dabei lassen wir ihnen den Freiraum und die Zeit ihre Welt individuell zu begreifen und zu entdecken. Wir möchten die Kinder nicht nur erziehen, sondern sie auch ermutigen ihren eigenen Weg zu gehen und dabei auch Umwege zulassen.

Durch vielfältige gemeinsame Erlebnisse lernen die Kinder in der Gemeinschaft ein „Wir-Gefühl“ kennen und sind dadurch mit „Ihrer Wilden 13“ verbunden.

## **Kinder brauchen Kommunikation**

Jedes Kind hat die angeborene Fähigkeit sich auszudrücken. Die altersgemäßen Ausdrucksmöglichkeiten unserer Kinder zu erkennen und mit ihnen entsprechend zu kommunizieren, sehen wir als Basis unserer Arbeit an. Kritik oder Nicht-Beachtung hemmt die Ausdrucksfreudigkeit jedes Kindes. Die Kommunikationsabsicht der Kinder steht für uns im Mittelpunkt. Deshalb passen wir uns der Sprachgeschwindigkeit des Kindes an und nehmen uns der Mimik und Gestik jedes Einzelnen an. Wir vermitteln den Kindern Freude am Sprechen durch gemeinsames Singen, Bilderbücherlesen, Spielen, Malen, Tanzen, Kneten sowie durch Experimentieren mit Lauten, Tönen und Worten.

## **Kinder brauchen eine Eingewöhnung**

Der Besuch in der „Wilden 13 e. V.“ ist für viele Kinder oftmals die erste Trennung von den Eltern. Dieser Übergang aus der Familie in eine solche Kleinkindgruppe stellt für ein Kind eine große Herausforderung dar.

Die Eingewöhnungszeit wird individuell und behutsam auf jedes einzelne Kind abgestimmt, angelehnt an das „Berliner Modell“. Sie wird durch Begleitung der bisherigen Bezugspersonen unterstützt. Nur in deren Anwesenheit findet das Kleinkind genügend Sicherheit, sich neugierig der neuen Umgebung zuzuwenden und sich neuen Beziehungen unbelastet zu öffnen. Durch die regelmäßige Rückkehr der Eltern beim Abholen lernt das Kind sich auf diese neue Situation einzulassen, neue Bindungen entstehen.

## **Gemeinsam zum Wohle des Kindes**

Die Atmosphäre in der „Wilden 13 e. V.“ wird sehr stark durch die Bereitschaft der Eltern geprägt sich einzubringen und mitzuwirken. Die Eltern können dadurch am Tagesablauf der „Wilden 13 e. V.“ und dem was ihr Kind dort erlebt, teilhaben.

Zum Zusammenwachsen der Eltern tragen Elternabende, traditionelle Feste, Ausflüge und auch der Elternstammtisch bei. Die Eltern übernehmen zudem eigenverantwortlich Dienste und Aufgaben und bereichern dadurch das Kindergruppenleben.

Regelmäßige Teambesprechungen und informeller Austausch des Fachpersonals ist uns ebenso wichtig wie deren regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen.

Das Zusammenspiel von qualifiziertem Fachpersonal und Elternarbeit trägt maßgeblich zum Erfolg der „Wilden 13 e. V.“ bei.

## Träger

Die „Wilde 13 e. V.“ wurde 2002 als Elterninitiative gegründet. Träger ist ein Verein bei dem alle Eltern Mitglied sind.

Es wird ein regelmäßiger und enger Kontakt zwischen Eltern und Erzieherinnen gepflegt, durch den eine partnerschaftliche und familiäre Atmosphäre entsteht.

Für bestimmte Aktionen ist die Mitarbeit und Mitgestaltung der Eltern erforderlich, um die Betreuung im besten Sinne zu sichern. Beispielsweise kümmern sich die Eltern abwechselnd um das Gruppenfrühstück.

## Unser Personal

In beiden Gruppen der „Wilden 13 e. V.“ werden jeweils 10 Kleinkinder im Alter von 1,5 bis 3 Jahren von zwei ausgebildeten Erzieherinnen betreut. Im Krankheitsfall werden die Erzieherinnen durch eine Springkraft oder durch Elterndienst vertreten.

Durch regelmäßige Teambesprechungen und Fortbildungen wird die Qualifikation des Fachpersonals gefördert.

## Unser Tagesablauf

- Begrüßung jedes Kindes
- Freispiel in der Kinderküche, am Mal- und Basteltisch, in der Bauecke, in der Lesecke ...
- Gemeinsames Aufräumen
- Stuhlkreis mit Begrüßungslied, Spielen, Liedern zu den Jahreszeiten, Fingerspielen
- Gemeinsames Händewaschen vor dem Frühstück
- Anschließend gemeinsames Frühstück; Dabei ist uns eine gesunde, ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung wichtig
- Körperpflege (Windelwechsel, natürlich auch bei Bedarf)
- Wir gehen bei jedem Wetter nach Draußen (Garten, Spazieren, Spielplatz)
- Gemeinsamer Tagesabschluß mit Abschiedslied

## Unsere Räumlichkeiten

Die „Wilde 13 e. V.“ besteht aus zwei Gruppen.

Die Gruppe „Marktstraße“ befindet sich in der Marktstraße 51 in einem Zweifamilienhaus. Der große Garten mit verschiedenen Spielgeräten (Schaukel, Sandkasten, Wipptier) wird oft und gerne genutzt.

Die „VHS-Gruppe“ befindet sich in der Klosterstraße 42 (VHS-Raum 8). Ein umzäunter Außenbereich mit Spielgeräten (Sandkasten, Rutsche, Wipptier) befindet sich im Innenhof der Wohnanlage.

Unsere freundlich gestalteten Gruppenräume sind mit Bauecke, Puppenecke, gemütlicher Lesecke sowie einer kleinen Rückzugsmöglichkeit ausgestattet. Für kreative Arbeiten stehen Mal- und Basteltisch zur Verfügung. Küche und Bad vervollständigen unsere gemütlichen Räume.

## Unsere Öffnungszeiten

Gruppe Marktstraße

7.30 Uhr – 12.30 Uhr (flexible Bring- und Abholzeit)

Gruppe VHS

8.00 Uhr – 12.00 Uhr (die Öffnungszeiten werden eventuell ab Januar 2013 auf ebenfalls 7.30 Uhr – 12.30 Uhr ausgedehnt)

Ihre „Wilde 13 e. V.“